



WWW.FLOORBALL-NRW.DE

NORDRHEIN-WESTFÄLISCHER FLOORBALL VERBAND

Protokoll der offenen NWFV-Vorstandssitzung vom 02.01.20

Konferenztyp: Teamspeak
Teilnehmer: Andreas Ritter, Markus Tölzer, Frank Lingelbach, Jonas Ewering
Vertreter aus Bonn, Holzbüttgen, Paderborn (bis 21.28 Uhr), SBK
Wolfgang Kötterheinrich (Protokollführung)
Zeit: Beginn: 20.00 Uhr, Ende: 22.30 Uhr

Tagesordnung:

TOP 1 Entwürfe der Ordnungen – GBO, SPO, SRO

TOP 2 Haushalt 2020

TOP 3 Verschiedenes

TOP 1 - Ordnungen

GBO

Bezahlung der Schiedsrichter

Die Formulierung im Entwurf der GBO ist nicht sofort verständlich.

Die Einigung sieht vor, dass Schiedsrichter vom Ausrichter bezahlt werden sollen. Dazu soll ein Vordruck verwendet werden, wie er auch in Hessen schon vorhanden ist.

Die Bezahlung der SR soll in allen Ligen eingeführt werden.

Die genaue Umsetzung und Formulierung für die GBO wird der Vorstand noch erarbeiten.

Wichtig wäre eine einfache Handhabung, wenig Bürokratie, auch bei der Abwicklung zwischen Vereinen und Verband.

Grundsätzlich sollte überall stehen, dass die Bezahlung der SR durch den Ausrichter geregelt wird, und nicht durch den nominellen Heimverein.

Teamlizenzen

Es wird angestrebt, die Teamlizenzen vor der Saison in Rechnung zu stellen, und dabei auch die SR Kosten mit zu verrechnen. In der Folgesaison werden dann zuviel gezahlte Gebühren verrechnet, zu wenig gezahlte auf die Teamlizenzgebühren aufgeschlagen.

Deutsche Meisterschaften

Da es keine deutschen Meisterschaften U 14 Damen gibt, soll unter 3.2. die Aufzählung geändert werden in U 15 Damen.

Schiedsrichterkurse

Beim Thema Gebühren für SR Kurse widersprechen sich die Punkte 5.1. und 9.3. Daher sollte 9.3. angepasst werden.

Generell soll aufgenommen werden, dass Ausrichter von SR Kursen bis zu einem bestimmten Datum nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen belegen kann. Wenn nach dem Datum noch freie Plätze zur Verfügung stehen, können diese mit vereinseigenen Teilnehmern belegt werden.

Strafen für Schiedsrichter

Bei den Strafen für SR soll durch die Verhältnismäßigkeit verbessert werden, daher werden die Strafen teilweise unter die bisherige Mindeststrafe gesenkt.

SRO

Die Mindestlizenzen in den Erwachsenenligen (Ausnahme RL Großfeld) soll um die Möglichkeit 1 x L 1 + 1 x L 3 erweitert werden, um Anfängern im SR Wesen die Chance zu geben, in Erwachsenenligen zu pfeifen.

SPO

Datenschutz

Um den Datenschutz zu verbessern, soll auf dem Vordruck Spielberechtigung für Minderjährige in Erwachsenenligen ein Hinweis eingefügt werden, dass diese auch per Post an die SBK geschickt werden können.

Bei den ausliegenden Lizenzlisten an Spieltagen soll das Wort online durch digital ersetzt werden.

Die Vereine sollen auf die oft fehlenden Kühlpacks hingewiesen werden.

In die Liste, der am Spieltag benötigten Gegenstände soll der Vordruck für die Bezahlung der SR aufgenommen werden. Zusätzlich soll die Anleitung zum Ausfüllen von Spielberichten von FD hier aufgeführt werden.

Kleine Wettkampftore

Da die kleineren Wettkampftore (U 9 und U 11) nicht IFF zertifiziert sind, soll dieser Passus in der Ordnung geändert werden. Statt dessen soll auf offizielle Tore von offiziellen Händlern hingewiesen werden, damit nicht selbst gebaute Tore zum Einsatz kommen.

Spielbetrieb

Grundsätzlich sollten alle für einen Spielbetrieb relevanten Themen vor Saisonstart, z.T. vor Mannschaftsmeldung feststehen. Das betrifft vor allem Spielmodus (Einzelspiele, Turniermodus), Auf- und Abstieg, Meisterschaftsentscheidungen. Hier vor allem Spiele gegen Hessen. Turniermodus jeder gegen jeden, Überkreuzspiele, nur die Meister, Hin- und Rückspiel, oder nur ein Spiel. Und das dann immer im Einklang mit den Vorgaben von FD.

Großfeldligen Herren

Für die Großfeldligen Herren soll es eine Auf- und Abstiegsregel geben. Die Einführung von Einzelspielen wird kritisch gesehen, da dadurch mehr Termine anfallen, Hallenzeiten knapp sind und eventuell auch mehr Kosten anfallen.

TOP 2: Haushalt 2020

Der Landessportbund hat die Vergabe von Zuschüssen für Verbände verändert. Das führt dazu, dass der NWFV erst einmal mit deutlich geringeren Mitteln rechnen muss. Das führt im Haushalt erst einmal zu einem Minus im Haushaltsplan.

Eingeplant ist ein Etat für Schiedsrichterbeobachtungen. Wie das umgesetzt wird, muss noch geklärt werden.

Bei den Ausgaben für den Vorstand gibt es zum einen die Position der tatsächlichen Ausgaben, wie Fahrtkosten zu Versammlungen, und die Ehrenamtszuschüsse, die die ehrenamtlich tätigen Personen im Verband bekommen.

Die Bezahlung der Schiedsrichter ist im Haushalt nicht eingeplant, da es sich um durchlaufende Posten handelt. Die hier aufgeführten Kosten sind für Schiedsrichter, die bei Spielen wie Westmeisterschaft oder Final 4 NRW Pokal anfallen.

Die Honorarkosten fallen nur für Wolfgang Kötterheinrich an. Weitere Honorartätigkeiten gibt es nicht im NWFV.

TOP 2: Verschiedenes

Markus Tölzer

Markus Tölzer ist zum 31.12.2019 aus dem Vorstand ausgeschieden, und auch nicht mehr in der RSK tätig.

Final 4

Im März steht das Final 4 von FD an. Hier wird eine große Veranstaltung erwartet, der Vorstand wird teilnehmen. Gewünscht wird, dass auch die Vereine nach Berlin fahren, um hier die Veranstaltung zu unterstützen.

Termin für die nächste offene Vorstandssitzung:

Die nächste offene Vorstandssitzung findet im April 2020, in der Zeit von 20.00 - 21.00 Uhr via Teamspeak statt.

Steinfurt, 03.01.2020

Wolfgang Kötterheinrich